

TOP-THEMA DER WOCHE: ITB 2023

READY FOR TAKE-OFF?

Nach der pandemiebedingten Pause ist die ITB Berlin am Donnerstag als Live-Event mit mehr als 5.000 Ausstellern zu Ende gegangen. Erstmals fand die Messe auf drei Tage verkürzt und als reines Fachbesuchertreffen statt.

TEXT: JEAN-MARC GÖTTERT

Die ITB Berlin habe ihre Position als führende Plattform der weltweiten Reisebranche behauptet, meldet die Messe Vollzug. Insgesamt haben sich rund 5.500 ausstellende Unternehmen aus 161 Ländern präsentiert, und 90.127 Teilnehmer aus 180 Herkunftsländern kamen nach Berlin.

Gewohnt stark zeigten sich die arabischen Destinationen aus Nordafrika und dem Mittleren Osten mit Ägypten, Marokko, Katar, Oman, den Vereinigten Arabischen Emiraten und vor allem Newcomer Saudi-Arabien.

Das gibt es in dieser Ausgabe:



Das war die weltgrößte Reisemesse ITB **Seite 02**



Tourismusminister, Botschafter und Verbandschefs **Seite 03**



Gut gebucht: Für 2023 brummt das Geschäft **Seite 07**



Diese Woche im Überblick: Was noch wichtig war **Seite 08**

➔ Große Auftritte hatten auch Destinationen aus den Latein- und süd-amerikanischen Ländern sowie den Karibischen Inseln.

Buchungstrends

Doch wie sehen die Buchungszahlen und Reisetrends aus? Nach zwei Pandemie-Jahren mit dramatischen Umsatzeinbrüchen für die Reisewirtschaft ging es bei Buchungen und Umsätzen 2022 endlich wieder aufwärts. Während der Pandemie stieg bekanntlich der Anteil der Reisen innerhalb Deutschlands, doch 2022 erreichten die Auslandsreisen wieder das Vor-Corona-Niveau.

Die Ausgaben für Reisen (vorab gebuchte Leistungen) haben sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 58,6 Milliarden Euro verdoppelt. Sie liegen zum Vor-Corona-Wert von 69 Milliarden Euro nur noch 15,7 Prozent im Minus, analysiert der Branchenverband DRV.

Grundlage der Daten sind Auswertungen der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) in Nürnberg. Erfasst werden hierbei Urlaubs- und Privatreisen ab mindestens einer Übernachtung, die vor Reiseantritt gebucht wurden. »Das ist eine überaus positive Entwicklung, trotz des bereits ein Jahr andauernden Kriegs in der Ukraine und hoher Inflation«, freut sich DRV-Präsident Norbert Fiebig.

Comeback der Pauschareise

Reisende buchten 2022 Pauschalreisen im Wert von 25,9 Milliarden Euro

– eine klare Steigerung um 148 Prozent gegenüber 2021. Damit nähert sich der Wert der Pauschal- und Bausteinreisen der Veranstalter wieder den Vor-Corona-Ständen an.

Der Anteil der Veranstalterreisen an den Gesamtreiseausgaben erhöhte sich von zuletzt 36 Prozent im Jahr 2021 auf nunmehr 44 Prozent. Vor der Pandemie wurden über 50 Prozent der Privat- und Urlaubsreisen als von Veranstaltern organisierte Reisen gebucht.

Auch alltours-Inhaber Willi Verhulven zieht eine positive Bilanz: »Der Drang zu Reisen ist groß, mit einer kleinen Bremse in Sachen Inflation«, sagte er bei der Vorstellung des Buchungstrends. »Die Menschen geben mehr Geld für ihren Urlaub aus als vergangenes Jahr«, bestätigt TUI-Deutschlandchef Stefan Baumert.

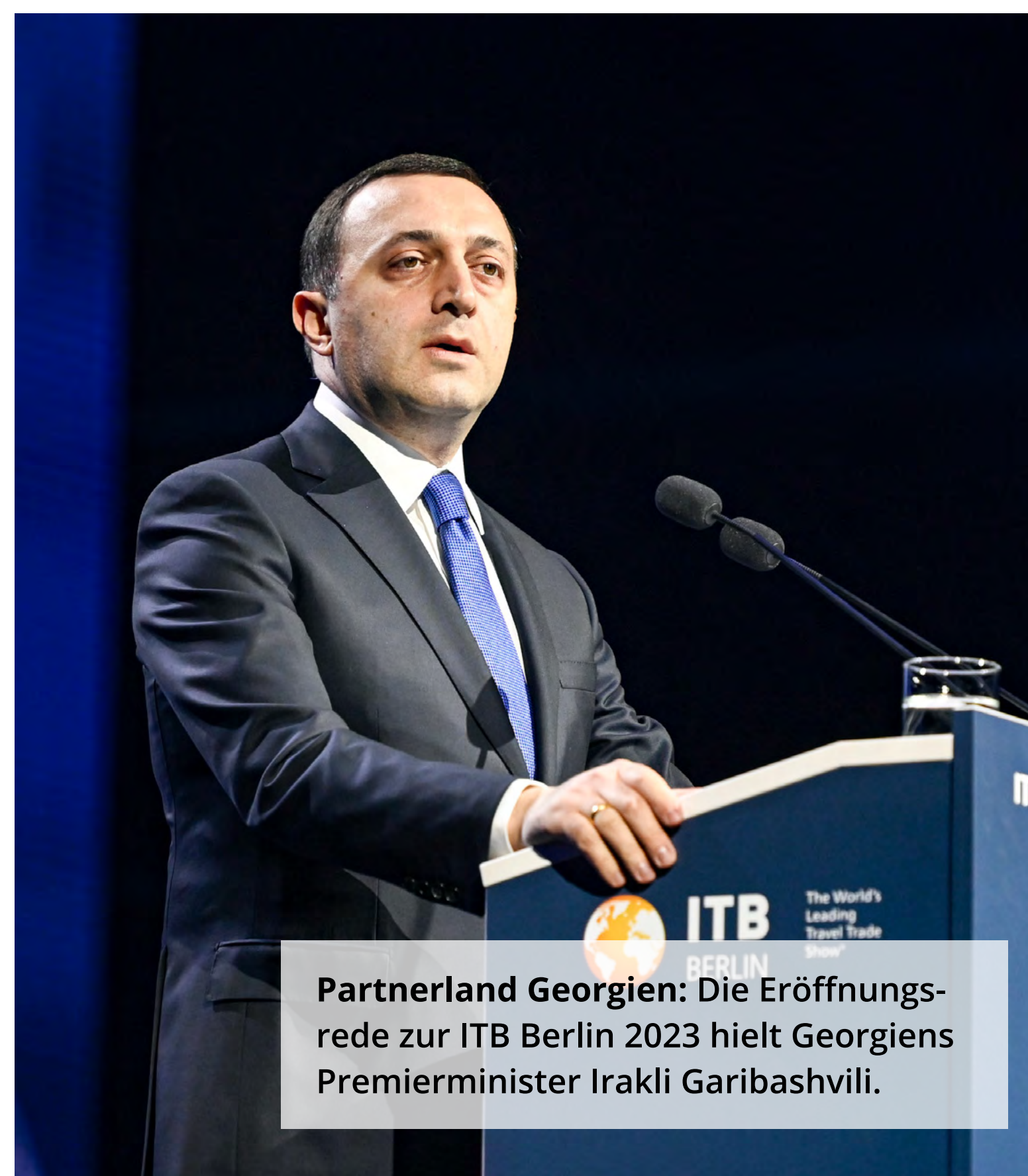
Am eindrucksvollsten zeigte sich die Erholung bei den Kreuzfahrten: Im vergangenen Touristikjahr stiegen die Ausgaben bei Hochsee- und Flussreisen gegenüber 2021 um 258 Prozent auf 4,1 Milliarden Euro (davon entfallen 3,4 Milliarden auf den Hochseekreuzfahrtenmarkt). Die Umsätze für 2022 liegen jedoch noch immer rund ein Drittel unter 2019.

Wie geht es weiter?

Laut DRV-Präsident Fiebig sind die Vorzeichen für das gesamte Urlaubsjahr gut. »Die Reisewirtschaft ist bereit, 2023 durchzustarten. Für die steigende Nachfrage brauchen wir aber einen stabilen, störungsfreien Flugverkehr«, mahnte er. Also: Endlich ready for take-off?



Großer Auflauf bei der ITB-Eröffnungsfeier (von links): DRV-Präsident Norbert Fiebig, Julia Simpson (President und CEO des World Travel & Tourism Council), Regierende Bürgermeisterin Franziska Giffey, Dirk Hoffmann (Managing Director der Messe Berlin GmbH), Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck sowie Georgiens Premierminister Irakli Garibashvili.



Partnerland Georgien: Die Eröffnungsrede zur ITB Berlin 2023 hielt Georgiens Premierminister Irakli Garibashvili.



Wirtschaftsminister Robert Habeck begrüßte die Anstrengungen der Branche zu mehr Nachhaltigkeit. Tourismus baue Brücken, ermögliche friedvolle Begegnungen und interkulturellen Austausch.



Feierliche Eröffnung: Berlins Regierende Bürgermeisterin Franziska Giffey, WTTC-Präsidentin Julia Simpson und UNWTO-Generalsekretär Zurab Pololikashvili sowie der georgische Premierminister Irakli Gharibaschwili haben die weltgrößte Reise-messe in Berlin eröffnet.



Kunst und Kultur: Khalid Jasim Al Midfa (links), Vorsitzender der Tourism Development Authority Sharjah, wirbt für das »Emirat der Museen und Märkte«.



Rekord: David Collado, Tourismusminister der Dominikanischen Republik, kann eine Bestmarke verkünden: In 2022 kamen rund 10.000 deutsche Gäste mehr als im Vor-Pandemie-Jahr 2019.



Wieder geöffnet: Traditionell hat Tunesien viele Gäste aus Frankreich empfangen, doch Tourismusminister Mohamed Moez Belhassine wirbt auf der ITB verstärkt um deutsche Urlauber.



Namibia: Digu Naobeb (2. von links), CEO des Namibia Tourism Board, und sein Team freuen sich über gute Buchungszahlen für 2023. Matthias Lemcke (links) ist der langjährige Ansprechpartner des Landes in Frankfurt.



Kolumbien: Dirk Hoffmann (links), Director der Messe Berlin, und Berlins Regierende Bürgermeisterin Franziska Giffey schauten im Rahmen eines Rundgangs bei Gilberto Salcedo (Mitte links, Vizepräsident Tourism bei ProColombia, sowie Jewgeni Patrouchev (Direktor Zentral und Osteuropa) vorbei.



Brasilien lockte mit bunter Show und großem Stand.

Foto Mitte: Podiumsdiskussion zum Thema Nachhaltigkeit mit Moderatorin Katie Gallus (von links), Willy Legrand, Professor an der Hochschule Bad Honneff sowie Rika Jean-Francois, Verantwortliche für CSR der Messe Berlin.



Hoher Besuch: BTW-Präsident Sören Hartmann (3. von rechts) sowie BTW-Generalsekretär Sven Liebert kamen am Stand von Kenia vorbei und sprachen mit Peninah Malonza, Ministerin für Tourismus (Mitte) und John Chirchir, CEO des Kenya Tourism Board (2. von rechts). Hanna Kleber, Präsidentin des Corps Touristique in Frankfurt, berät die Delegation aus Kenia.



Preis für den schönsten Stand: Mehdi Benrhanem (4. von links), Marokkos Tourismusdirektor für Deutschland, Österreich und Schweiz, freut sich mit seinem Team über den Preis »Bester Aussteller in der Kategorie Afrika«.



Noch-Bürgermeisterin von Berlin Franziska Giffey auf ITB-Standtour mit DRV-Präsident Norbert Fiebig.



Auch Indien war Präsent und warb mit dem Slogan »Incredible India!« um die Gunst der Urlauber.



DRV-Hauptgeschäftsführer Dirk Inger im Gespräch mit Franziska Giffey, Regierende Bürgermeisterin von Berlin.



Großer Empfang in der südafrikanischen Botschaft: (von links) Fish Mahlaela, stellvertretender Minister für Tourismus sowie seine Exzellenz Stone Sizani (2. von links), Botschafter Südafrikas in Berlin. Am Abend wurde bekannt, dass Patricia de Lille als neue Tourismusministerin des Landes ernannt wurde.



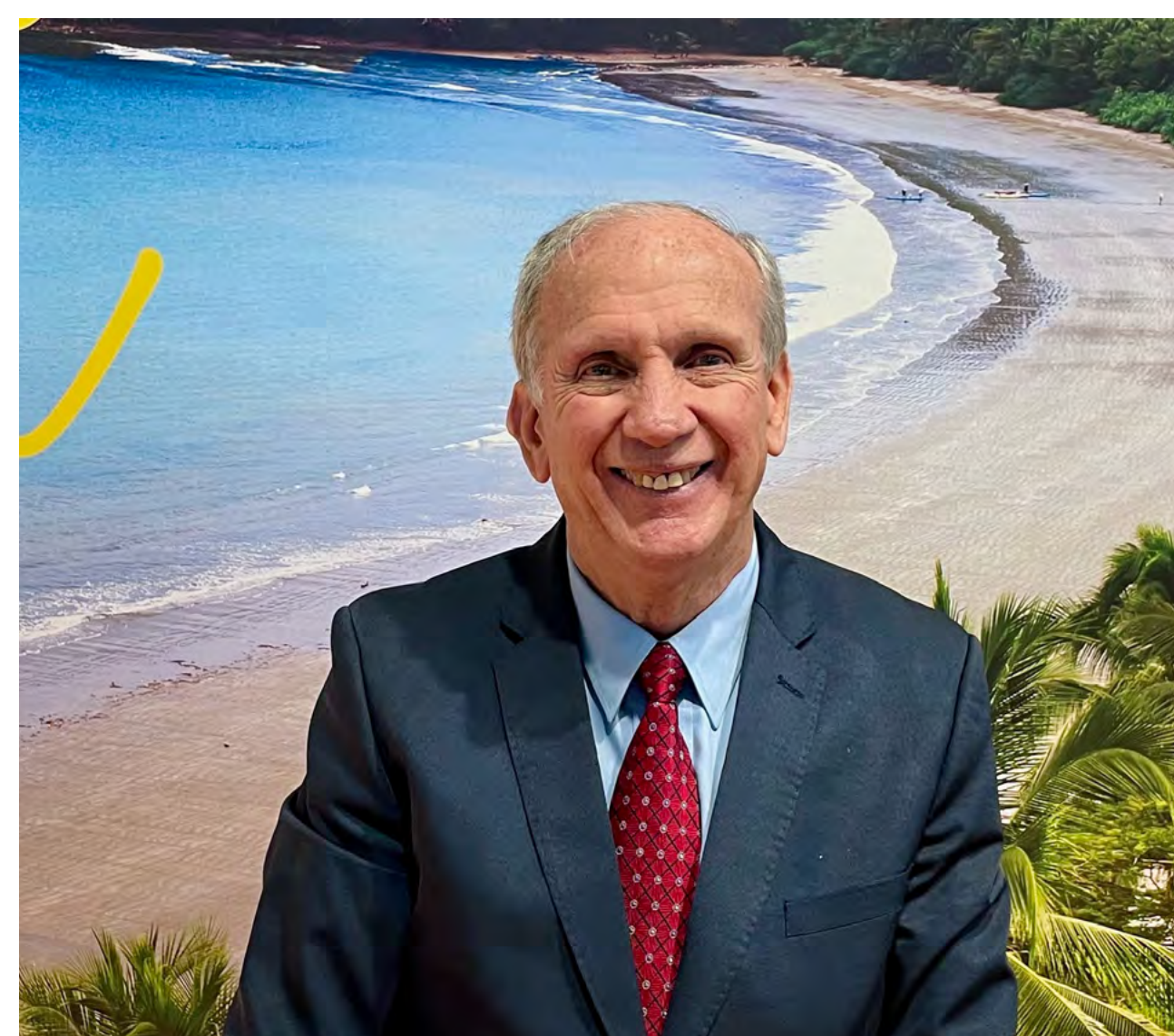
Große Pläne, schneller Restart: Haitam Mohammed Al Ghassani, Director General Promotion für den Oman, freut sich über die rege Nachfrage aus Deutschland. Im Vor-Pandemiejahr 2019 kamen insgesamt 177.000 Urlauber ins Land. 2022 waren es immerhin wieder rund 82.000, fast vier Mal mehr als 2021.



Werben für Peru: Elva Yanez Castillo (Vize-Direktorin Incoming Tourism), und Walter Vizarrata Vilcarromero (Executive President) lancierten auf der ITB die neue Kampagne »Peru Now«, die in US-Medien wie CNN, New York Times und Forbes laufen soll. Zielgruppe sind Millennials und die Generation X (25 bis 54 Jahre).



Austausch: Mahmood Khaleel Alhashmi, Director General von Ajman Tourism Development im Gespräch mit TRVL COUNTER-Chefredakteur Jean-Marc Göttert.



Antigua and Barbuda: Der karibische Inselstaat schickt Colin C. James (oben), CEO der Tourism Authority nach Berlin.

Nachhaltigkeit in Costa Rica: Tourismusminister William Rodriguez (links) erklärt, warum Costa Rica auf Nachhaltigkeit und Erlebnisreisen setzt.



Mit Kerzen festlich geschmückt waren die Tische im Meistersaal am Potsdamer Platz in Berlin. Rund 150 Gäste folgten der Einladung von Chamäleon-Gründer Ingo Lies und seinem Team. Es ging im Verlauf des Abends auch um Themen wie nachhaltiges Reisen und soziale Verantwortung.



Traditionell werden am Abend die Chamäleon-Reiseleiter geehrt, die aus aller Welt nach Berlin eingeladen wurden.



Oberster Chamäleon und Gründer Ingo Lies bedankte sich für ein Rekordjahr.

ITB-ABEND BEI CHAMÄLEON

»WAS FÜR EIN SCHÖNER ABEND MIT EUCH!«

Nach 2019 war es jetzt das erste Mal, dass Chamäleon-Gründer Ingo Lies zum traditionellen ITB-Dinner am ersten Tag der Messe einlud. Rund 150 Teilnehmer – Mitarbeiter, Partner sowie Chamäleon-Reiseleiter aus aller Welt – kamen im Meistersaal am Potsdamer Platz zum festlichen Dinner zusammen. Traditionell versteht sich die Veranstaltung als großes Dankeschön an die Mitarbeiter und das Chamäleon-Team im In-

und Ausland. Und es gab viel Gutes zu berichten: Der Veranstalter wird 2023 einen neuen Rekordumsatz erwirtschaften, darauf deuten bereits die Buchungszahlen. Ein willkommener Anlass für die »Chamäleon-Familie« zur ITB ausgelassen zu feiern. Gründer Ingo Lies pflegt bewusst das Familiäre in seinem Unternehmen mit rund 110 Mitarbeitern, auch wenn der Mittelständler rasant wächst und in den kommenden Jahr weitere 80 Mitarbeiter einstellen will.



Schöne Geste: Alle Gäste erhielten einen gelben Schal aus Nepal, den sie ihrem Tischnachbarn mit guten Wünschen umhängen sollten.



Es bleibt in der Familie: Liam Lies, einer der beiden Söhne von Ingo, begeisterte am Abend mit seinem Live-Auftritt als Sänger, unter anderem mit einem Stück von Coldplay.



Foto: iStock

MEHR GELD FÜR URLAUB

Auch bei TUI hat das neue Jahr mit einem Buchungsschub begonnen. Der Marktführer erwartet ein gutes Reisejahr.

TUI-Deutschland-Chef Stefan Baumert freut sich über gute Neubuchungszahlen, die schon jetzt deutlich über den Vorjahreswerten und teilweise über 2019 liegen. »Der Januar ist erstmals seit der Pandemie wieder der Top-Buchungsmonat mit den höchsten Buchungseingängen. Dabei gehen 80 Prozent der Neubuchungen in den Sommer.«



**TUI-Deutschland-
chef Stefan
Baumert**

eindrückt von der aktuellen wirtschaftlichen Situation. Wenn überhaupt, hat sie eher bei Familien und Reisenden unter 45 Jahren Einfluss auf die Reiseplanung. Je älter die Reisenden, desto weniger fällt der Preis ins Gewicht. »Die Menschen geben mehr Geld für ihren Urlaub aus als vergangenes Jahr«, sagt Baumert. »Die Reisenden kennen mittlerweile ihre Ausgaben in 2023 und ihr verfügbares Budget.« Fast ein Drittel der Reisewilligen achten beim Buchen auf Schnäppchen. Mehr als jeder zweite TUI-Gast entscheidet sich für All-inclusive. Baumert: »Für Ziele wie die Türkei oder Ägypten, wo traditionell viele Hotels All-inclusive anbieten, liegt der Anteil sogar bei 80 bis 90 Prozent.«



REISEHINWEISE

Griechenland

Für gestern hatte die Gewerkschaft der Angestellten im öffentlichen Dienst (ADEDY) zu einem landesweiten, ganztägigen Streik aufgerufen. Auch die Panhellenic Seamen's Federation (PNO) wird sich am Streik beteiligen. Es muss auch in den Folgetagen mit erheblichen Einschränkungen im Fährverkehr gerechnet werden. Ebenfalls am Streik beteiligt sind Gewerkschaften im Schienen- und Nahverkehr.



Peru

Mehrere Aktivistengruppen aus den Provinzen Cusco, Puno, Arequipa, Canchis, Espinar, Moquegua, Apurímac, Madre de Dios und Ayacucho haben beschlossen, ihre Demonstrationen und Straßenblockaden erneut aufzunehmen.



Portugal

Die Gewerkschaft der Lokführer (SMAQ) hat für den Zeitraum zwischen den 9. und 17. März Streiks angekündigt. Am kommenden Freitag kommt es zu einem ganztägigen Ausstand der SMAQ-Mitglieder. Es muss mit erheblichen Zugausfällen gerechnet werden.



Foto: iStock

DAS GESCHÄFT BRUMMT

Bei alltours hält der Boom für den Sommer an. Über 30 Prozent mehr Gäste verzeichnet der Veranstalter im Vergleich zum Vorjahr.

Der Drang zu Reisen ist groß, mit einer kleinen Bremse in Sachen Inflation«, sagt alltours-Inhaber Willi Verhuven bei der Vorstellung des Buchungstrends auf der Tourismusmesse ITB in Berlin. Für das gesamte Touristikjahr rechnet Verhuven mit einem Gästeplus von 20 Prozent.

Beim Wachstumsvergleich der Destinationen gewinnen die Türkei und Ägypten mit einem Zuwachs bei den Gästezahlen von jeweils über 50 Prozent. In Ägypten peilen die Düsseldorfer im aktuellen Geschäftsjahr ein Volumen von 100.000 Gästen an. Für die Türkei wollen sie mit 500.000 Gästen eine Rekordmarke knacken und haben das Angebot an Pauschalreisen entsprechend ausgebaut. Die Desti-



**alltours-Gründer
Willi Verhuven**

nation soll für den Veranstalter zweitstärkstes Reiseland nach Spanien werden. Mit einem Buchungsplus von rund 30 Prozent gehören auch Mallorca und die Kanaren im Sommer erneut zu den Top-Reisezielen.

Urlaubsziele mit Eigenanreisen zählen ebenfalls zu den Gewinnern der Saison und bringen es auf ein Plus von 40 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. »Wir erwarten für die Monate März und April noch verstärkt Lastminute-Buchungen und haben deshalb unsere Flugkontingente in den Osterferien weiter aufgestockt«, so Verhuven. Allein für Mallorca hat das Unternehmen 25 Maschinen zusätzlich geordert. Auch für die Kanarischen Inseln wurden weitere Flugkontingente eingekauft.



Was diese Woche noch wichtig war



Foto: iStock

Destination Manager

ANA GROUP Im März 2022 hat die ANA-Gruppe die neue Fluggesellschaft AirJapan angekündigt. Die neue Airline soll den Flugbetrieb im Februar 2024 aufnehmen und das Streckennetz dann mit Schwerpunkt auf Ziele in Asien sukzessive erweitern.

[Mehr Infos hier](#)



Foto: Sun Express

Sun Express und Air Cairo verlängern Partnerschaft

SUN EXPRESS UND AIR CAIRO verlängern ihre Vertriebspartnerschaft für Flüge nach Ägypten um drei Jahre. Die beiden Fluggesellschaften haben auf der ITB eine Absichtserklärung unterzeichnet, mit der die Zusammenarbeit ausgebaut und die gemeinsame Betreuung der Kunden optimiert werden soll. Die neue Absichtserklärung stellt eine Ergänzung zu einem bestehenden Dreijahresvertrag dar, der bereits früher im Jahr unterzeichnet wurde. In der kommenden Sommersaison wird es über 87 wöchentliche Direktflüge von Flughäfen in der DACH-Region zu Ferienorten am Roten Meer geben. Während Air Cairo die Flüge durchführt, ist Sun Express für die gesamte kommerzielle Abwicklung von Flugplanung, über das Revenue Management, den Vertrieb bis hin zum Marketing verantwortlich. »Wir konnten unsere Partnerschaft in den letzten zwei Jahren so weit ausbauen, dass wir nun 15 Flughäfen in Deutschland, Österreich und der Schweiz bedienen«, so Peter Glade, CCO von Sun Express.

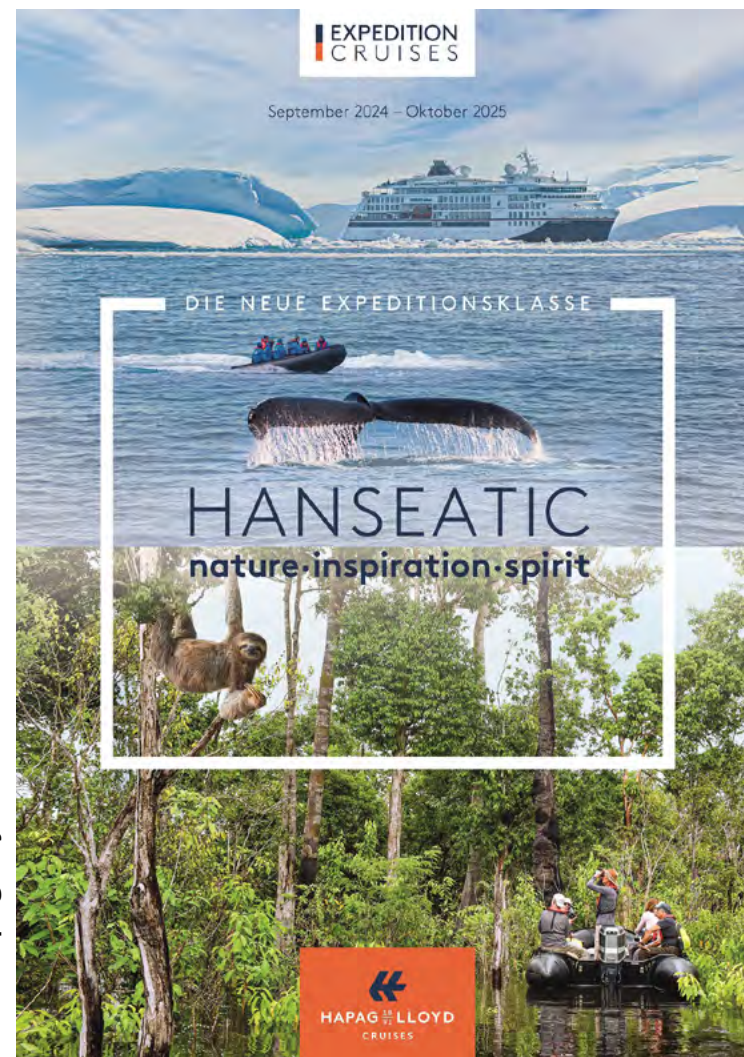


Foto: Hapag Lloyd Cruises

Buchungsfreigabe ohne Print-Kataloge

HAPAG-LLOYD CRUISES Erstmals macht Hapag-Lloyd Cruises die neuen Reisen für die Saison 2024/25 vor dem Erscheinen der Hauptkataloge auf der eigenen Website buchbar. Der Auftakt erfolgt am 14. März mit der Expeditionsflotte, eine Woche später gehen die Reisen der Europa 2 online, am 28. März die der Europa. Zeitgleich werden die Hauptkataloge im Internet als digitale Blätterkataloge veröffentlicht. Die Druckexemplare erscheinen in gleicher Reihenfolge am 27. März sowie am 17. und am 28. April. Insgesamt 122 Luxus- und Expeditionsreisen zu sieben Kontinenten bietet das neue Programm für die Saison von Herbst 2024 bis Herbst 2025. »Unsere Hauptkataloge bleiben das Herzstück unserer weltumfassenden Routenplanung für die einzelnen Schiffe, sind sie doch viel mehr, als eine Präsentation der Reisen«, sagt CEO Julian Pfitzner. »Jetzt erscheinen sie erstmals zeitlich versetzt in Print. So behalten wir uns eine Reduzierung der Druckauflage vor, was perspektivisch mit unseren Nachhaltigkeitszielen einhergeht.«



Foto: iStock

Mehr Businesskunden

DERTOUR Derpart hatte Ende 2022 angekündigt, unter der Marke DER Business Travel seine Aktivitäten auszubauen. Jetzt folgt ein weiterer Schritt für die Geschäftsreisemarke: Künftig werden ausgewählte Dertour Reisebüros Leistungen für Firmenkunden anbieten und ab Sommer 2023 unter der Marke DER Business Travel aktiv sein. [Mehr Infos](#)

Luxusinsel Sindalah

MARRIOTT INTERNATIONAL hat eine Vereinbarung für die Eröffnung von drei Hotels auf der Luxusinsel Sindalah in Saudi-Arabien unterschrieben. Im Rahmen dieses Vertrages sind das erste Autograph Collection Hotel in Saudi-Arabien sowie zwei Luxury Collection Hotels geplant. Die Hotels sollen bereits 2024 eröffnet werden. Eines der beiden Luxury Collection-Hotels wird als Strandresort über 70 Zimmer und Suiten verfügen, darunter Villen mit bis zu vier Schlafzimmern und mit eigenem Pool. Sindalah ist die erste aus einer Gruppe von Inseln, die in dem Großprojekt Neom am Roten Meer erschlossen wird. Mit 840.000 Quadratmetern soll Sindalah Reiseziel für Segel- und Yacht-Kunden werden. [Infos hier](#)

IMPRESSUM

Life! Verlag GmbH & Co. KG
Langbehnstr. 10, 22761 Hamburg
www.lifeverlag.de

HERAUSGEBERIN
Irena Roth

CHEFREDAKTEUR/VISDP
Jean-Marc Göttert
jean-marc.goetttert@trvlcounter.de

LAYOUTKONZEPT: Ji-Young Ahn

REDAKTIONELLE MITARBEIT
Klaus Göddert, Elena Rudolph, Iris Quirin,
Simone Spohr; Thomas Grether
redaktion@trvlcounter.de

NEWSLETTER ABONNIEREN
www.trvlcounter.de/newsletter

MARKETING & SALES
Andreas Lentz (Ltg.), Tel. +49 (40) 38 90 40-24
andreas.lentz@lifeverlag.de

Alexandre Jouravel, Tel. +49 (40) 38 90 40-28
alexandre.jouravel@lifeverlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2022, 1.10.2022
Online: trvlcounter.de/mediadaten
©2023 Life! Verlag GmbH & Co. KG.

ANZEIGE

WIR SIND OPTION!

Jede Flexmarkenbuchung
bei LMXF und LMIF
ist eine 3-Tages-Option!

VA-Kürzel
LMXF &
LMIF

LMX

Was diese Woche noch wichtig war



Foto: TSS

Neues Roadshow-Format startet im April

TSS Die TSS-Kooperation startet mit einer neuen Roadshow-Reihe. Die Counter Kompass-Roadshow beginnt mit einer ersten Runde, bestehend aus vier Terminen. Los geht es am 24. April in Erfurt. Danach folgen Chemnitz am 25. April, Magdeburg am 26. April und Berlin am 27. April. Das neue Format soll die hybride Veranstaltungsreihe »Counter Kompass im Dialog« ergänzen. Dabei soll für die Teilnehmer das Netzwerken im Vordergrund stehen. »Neben der Vermittlung von Insider-Tipps und News in kompakter Form soll viel Raum für ein konstruktives Miteinander sein«, erläutert TSS- Geschäftsführer Manuel Molina (Foto). »Unser Ziel ist es, auch weiterhin nah an unseren Reisebüropartnern und ihren Bedürfnissen zu agieren.« Begleitet werden die Abende von Partnern wie Costa Kreuzfahrten, Vtours, AIDA, Ergo Reiseversicherungen, nicko cruises und Color Line. Für Juni ist die nächste Runde mit ebenfalls vier Terminen in Planung. Die Roadshow ist für alle Reisebüros offen und gratis.

[Anmeldung hier.](#)



Foto: ADAC

Reisebüros können auf Camper weltweit zugreifen

ADAC Der ADAC Reisevertrieb erweitert sein Portfolio um das Produkt Go Travelhome. Die ADAC Reisebüros haben damit exklusiv Zugriff auf das Camper- und Wohnmobil-Inventar des Veranstalters Travelhome, einer Tochter des niederländischen Automobilclubs ANWB in Den Haag. Ein entsprechender Kooperationsvertrag wurde auf der ITB von Perry van de Wiel, Direktor Travelhome, und den ADAC Reisevertrieb-Geschäftsführern Andreas Neumann und Aquilin Schömmig unterschrieben. Mit Schnittstellen zu allen wichtigen Wohnmobil-Vermietern greift Travelhome auf das Kontingent seiner Partner zu. Buchungen von Campern in Europa, den USA, Kanada, Australien, Neuseeland, Südafrika oder Namibia sind damit direkt möglich. Die Reisebüros erhalten eine sofortige Bestätigung ohne lange Anfragezeiten. Um den Buchungsprozess weiter zu erleichtern, wird in Zusammenarbeit mit Travelhome eine reisebürofreundliche Buchungsoberfläche geschaffen, die den ADAC Reisebüros und Franchisepartnern exklusiv zur Verfügung stehen soll.



Foto: AIDA

Neue Schnittstellen fürs Mid-Office

AIDA Ab sofort verfügen das AIDA-EXPinet und die Z.I.E.L. Midoffice Software SYNCESS sowie MidocoMidoffice über eine Schnittstelle, die die Arbeit für die Nutzer beider Systeme deutlich erleichtern wird. Somit kann ab sofort ein automatischer Import von AIDA Buchungen in die Midoffice-Software SYNCESS bzw. MidocoMidoffice erfolgen. Die Anwender können AIDA-Buchungen direkt an ihr Midoffice-System übergeben und die Vorgänge über SYNCESS der Z.I.E.L. bzw. MidocoMidoffice verwalten. Die Pflege und Verwaltung von Buchungsdaten wird dadurch enorm erleichtert. Ab sofort wird die Funktion allen interessierten Agenturen mit Z.I.E.L. Midoffice-Software bzw. MidocoMidoffice zur Verfügung stehen. Dazu wurde im EXPinet bereits ein automatisierter Freischaltungsprozess etabliert, über den die Agentur die Registrierung für die Schnittstelle vornehmen kann. Den Anwendern wird das Paket im Rahmen des Produkts SYNCESS auf Lizenzbasis bzw. Midoco-Anwendern unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Lösung ist sowohl für unabhängige Reisebüros, OTA, als auch für Partnerbüros der Kooperations- und Franchise-Zentralen verfügbar. Weitere Informationen, Anleitungen sind auf www.expinet.de zu finden.

ANZEIGE

SINGAPORE AIRLINES

AUSTRALIA'S **NORTHERN TERRITORY**

LAST CALL

**Zu gewinnen:
Singapore Airlines
Flug nach Darwin**

Wer Australiens Northern Territory selber erleben und sich somit fit für den Verkauf machen möchte, nimmt am besten noch schnell an der Verlosung des Fluges nach Darwin und zurück teil. Einfacher geht's nicht: kurze eLearning-Videos schauen, Fragen richtig beantworten und schon ist die Bewerbung im Topf! Countdown läuft – **los gehts!**

Was diese Woche noch wichtig war

Sabre stellte neues Buchungs-Tool auf der ITB vor

SABRE stellte auf der ITB mit Sabre Vacations ein neues System für die Buchung von Urlaubsreisen vor. Das Produkt wurde zusammen mit Peakwork entwickelt und wird zuerst in Deutschland und in der Folge in Österreich und der Schweiz verfügbar sein. Die Markteinführung für neue und bestehende Reisebürokunden wird voraussichtlich im Juli beginnen. Sabre Vacations ist ein Tool für den Vergleich von Urlaubsangeboten, das den Reisebüros ermöglichen soll, Reisen schnell und einfach zu suchen, zu vergleichen und zu buchen. Der Content wird zunächst Pauschalreisen, Hotels, Kreuzfahrten, Mietwagen und Reiseversicherungen umfassen. Die Lösung ermöglicht außerdem die Integration mit Drittanbietern, zum Beispiel Mid- und Back-Office-Systemen oder Tools zur Angebotslegung. Sabre Vacations wird bis zum vierten Quartal 2023 Sabres derzeitiges Produkt Shop Holidays ablösen.



Foto: FTI // Getty Images

Neue Routen durch Madagaskar

FTI hat drei neue Rundreisen in Madagaskar aufgelegt. Im Fokus der Routen in den Norden, Westen und Osten des Landes stehen die Landschaften, die lokale Kultur und die Tierwelt der Insel. Bei der zehntägigen Rundreise im Norden führt die Route unter anderem in die Gebirgskette des Amber Mountain

National Parks. Regenwald, Krater-Seen und Wasserfälle prägen die Landschaft, die von zahlreichen Vogelarten, Reptilien und Lemuren bevölkert wird. Die Nacht verbringen die Urlauber im Allamanda Hotel, das sowohl am Meer liegt als auch nur fünf Minuten vom Zentrum Antsiranana entfernt. FTI bietet alle drei Touren, die jeweils in Antananarivo losgehen, ab zwei Teilnehmern mit täglichen Starts an. Weitere Infos [hier im Artikel](#)



Foto: AIDA

Neuer AIDA-Katalog kommt

AIDA Jetzt ist der neue AIDA-Katalog mit dem Titel »Zusammen in die Welt« wieder in Form eines Imagebooks erschienen. Im ersten von drei Kapiteln werden die Zielgebiete der AIDA-Kreuzfahrten vorgestellt. Das zweite Kapitel dreht sich um die AIDA-Welt mit Informationen zu Inklusivleistungen,

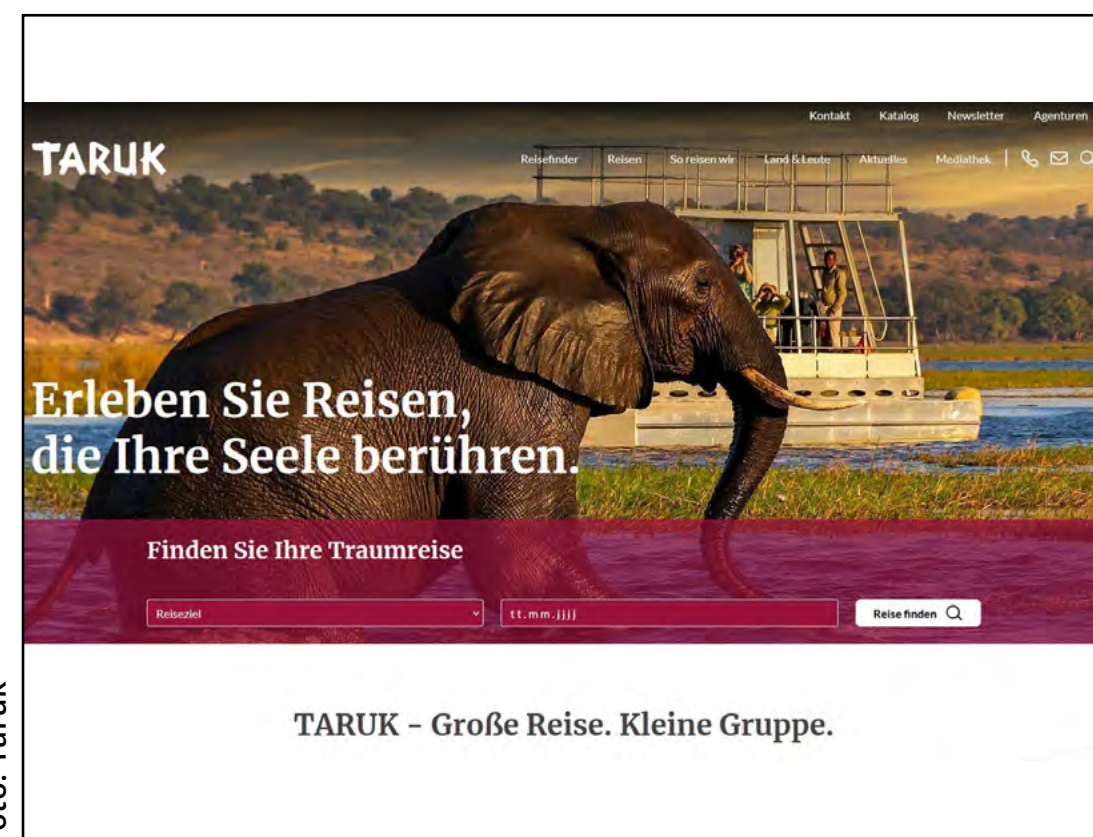
My-AIDA, Kabinen, Kulinarik, Wellness und Sport, Familie, Entertainment, Ausflüge, Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit. Das dritte Kapitel widmet sich der Vorstellung der Flotte. Eine erste Orientierung bieten die Decksgrundrisse. Am Ende des Katalogs ist Wissenswertes zur An- und Abreise zusammengefasst und eine Routenübersicht integriert. Dem Katalog liegen Angebotsbroschüren mit den Routen-Highlights im Sommer 2023 und im Winter 2023/24 bei.



Foto: Qatar Tourism

Katar schafft neue Hotel-Kapazitäten

KATAR Auch nach der Fußball-Weltmeisterschaft, die dem Land rund eine Million Besucher gebracht hat, setzt Katar weiter auf einen wachsenden Tourismus-Sektor. Ermutigt werden die Verantwortlichen auch durch die aktuelle Besucherentwicklung: »Wenn wir die jüngste Entwicklung im Januar und Februar 2023 betrachten, hatten wir einen fulminanten Start, haben alle historischen Höchstwerte übertroffen und konnten neue Besucherrekorde aufstellen«, sagt Berthold Trenkel, Chief Operating Officer von Qatar Tourism. Um die wachsende Zahl der Besucher beherbergen zu können, schafft die Destination neue Hotel-Kapazitäten. Mehr Infos über die in kürze entstehenden Hotel-Eröffnungen hier [im Artikel](#).



Taruk schaltet neuen Agenturbereich frei

TARUK will die Zusammenarbeit mit den Reisebüros auch online optimieren und hat einen neugestalteten Agenturbereich auf der Veranstalter-Website freigeschaltet. Gleich nach der Anmeldung erhalten die Agenturen eine Übersicht über ihre aktuellen Buchungen, Umsätze und Provision. On-

line-Buchungen 24/7 unter der eigenen Agenturnummer sind ebenso möglich wie die Bestellung kostenloser Online- oder Printwerbemittel. Ein Überblick über bevorstehende Veranstaltungen und Angebote für Expedienten, Informationen zur Zusammenarbeit und ein Bereich zum Download von Bildern und Social Media-Paketen runden das Serviceangebot ab. Die Einbindung von Affiliate-Links ist ebenfalls möglich. Als echten Meilenstein für die Zusam-

menarbeit mit Reisebüros im Online-Bereich betrachtet Agenturbetreuer Jens Harder auch in der Einbindung der eigenen Angebote in die Paxlounge. »Hierdurch können unsere Agenturpartner ihren Kunden maßgeschneiderte Angebote nun noch zielgerichteter und smarter übermitteln«, so Harder. Wie das geht, wird in einem kostenlosen Webinar am 15. März um 13 Uhr erklärt. [Anmeldung hier.](#)

Was diese Woche noch wichtig war



Schiffsbesichtigung

CELEBRITY CRUISES Die Celebrity Apex wird 2023 wieder 13-tägige Ostsee-Kreuzfahrten ab/bis Amsterdam (Rotterdam) anbieten. Dabei steuert sie Metropolen wie Tallinn (Estland), Helsinki, Stockholm und Kopenhagen an. Auf dieser Tour legt die Celebrity Apex auch viermal in Warnemünde an, am 27. Mai, 27. Juni, 21. Juli und 23. August 2023 (jeweils von 9 bis 23 Uhr).

Ein Zustieg ist normalerweise nicht möglich, für interessierte Expedienten wird an zwei Terminen allerdings eine Ausnahme gemacht. Am 27. Juni und am 21. Juli haben Reisebüros die Möglichkeit im Rahmen von organisierten »Ship Visits« das Edge-Klasse-Schiff im Hafen von Warnemünde zu besichtigen. Dabei lernen sie nicht nur die unterschiedlichen Kabinenkategorien und das umfangreiche kulinarische Angebot kennen, sondern auch viele weite-

re Höhepunkte, zum Beispiel den Magic Carpet, die freischwebende Plattform an der Steuerbordseite. Die in Deutschland ansässige Key Account Managerin Natascha Tschritter freut sich darauf, ein Celebrity-Schiff live vorzustellen und den Expedienten ihr Expertenwissen weitergeben zu können. Sie und der Celebrity-Trainer Leon Hand werden die Agenten an den beiden ausgewählten Tagen über das Schiff führen. Infos folgen zeitnah.

Die Wüste lebt

ISRAEL Die Wüste Israels soll die neue Tourismusdestination der Zukunft im Land werden neben den bereits beliebten Städtereisen nach Tel Aviv und Jerusalem oder dem Norden Israels. Auch die internationale Hotelkette Accor will in Israel an ihren Erfolg mit dem IBIS Jerusalem Hotel anknüpfen und plant vier neue Hotels in der Hauptstadt und in Tel Aviv. Im Sommer 2023 wird das Swisshotel South Beach Tel Aviv eröffnet. Mit einer Fläche von rund 68.000 Quadratmetern wird es das größte Luxushotel in Israel. Ab 2023 bis 2024 wird die Kette zwei der Hotels unter der Marke MGallery, eines unter der Marke Swisshotel sowie ein Pullman-Hotel in Jerusalem eröffnen. Im März 2023 soll in Jerusalem das Theater Hotel eröffnet werden, ebenfalls von der Marke MGallery. Es handelt sich um ein Hotel im Jerusalemer Theaterkomplex mit 73 Zimmern, darunter zwei Suiten, fünf gastronomischen Einrichtungen und einem großzügigen Spa.



Foto: Tourism Australia

Australien auf einem gutem Weg

AUSTRALIEN Seit über einem Jahr empfängt Australien wieder internationale Besucher. Trotz einiger Herausforderungen infolge der Pandemie blickt das Land zuversichtlich in die Zukunft. In 2022 reisten insgesamt 85.350 Besucher aus Deutschland nach Australien, davon waren rund ein Drittel Urlaubsreisende. »Wir sind auf einem guten Weg und zuversichtlich, dass die Zahl der Einreisen in 2023 weiter wachsen

wird«, sagt Eva Seller, Regional General Manager Continental Europe bei Tourism Australia. Dafür sprechen die Airline-Kapazitäten, die fast wieder auf dem Niveau von 2019 liegen.

Positiv auf die Besucherstatistik dürfte sich auch die Fußball-WM der Frauen auswirken, die vom 19. Juli bis 20. August in Australien und Neuseeland stattfindet. Zusätzlich erhoffen sich die Tourismuswerber einen positiven Effekt von einem Naturereignis. Am 20. April kommt es zu einer Sonnenfinsternis, die in Westaustralien zu beobachten ist.

Deutlicher Zuwachs für Südafrika

SÜDAFRIKA Das Abklingen der Corona-Beschränkungen für Südafrika hat sich deutlich auf die Besucherzahlen ausgewirkt. Insgesamt bereisten im letzten Jahr rund 220.500 Touristen aus der DACH-Region das Land an der Südspitze Afrikas. Das ist ein Plus aus Deutschland von 290 Prozent, aus Österreich von 259 Prozent und aus der Schweiz von 192 Prozent im Vergleich zum Vor-



Foto: South African Tourism

jahr. Einer der Hauptgründe war die Aufhebung der Einreisebeschränkungen. Aber auch die Kampagne »Live again!« von South African Tourism soll zum guten Ergebnis beigetragen haben. Die multimediale Kampagne widmete sich im vergangenen Jahr den Themen Outdoor, Natur, Abenteuer, Kultur, Kulinarik, Entschleunigung und Wellness. Die Südafrikaner heißen ihre Gäste nicht nur mit »Live again!« willkommen, sondern auch mit dem Versprechen: »Komm, wie du bist. Geh, wie du nie wieder sein wirst.«

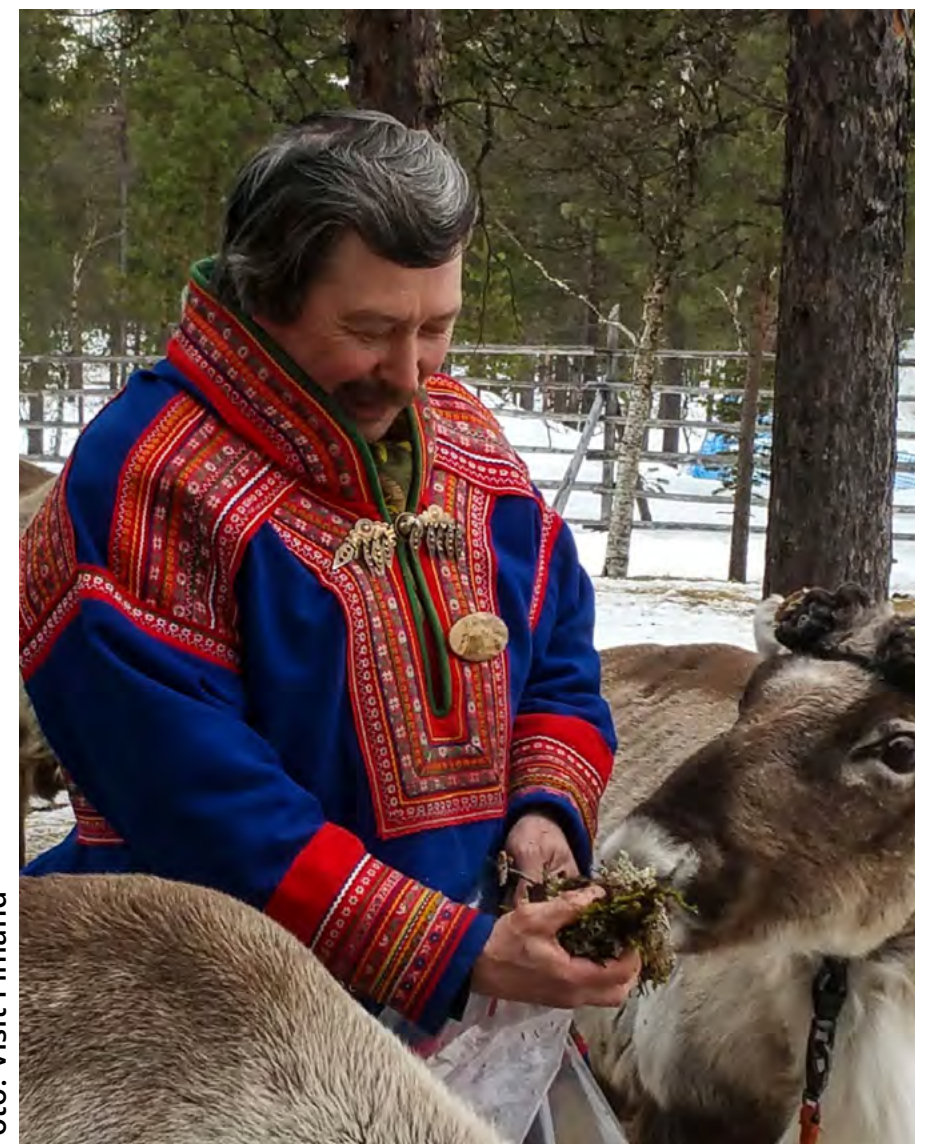


Foto: Visit Finland

Finnland will die Sommersaison stärken

FINNLAND Mit der neuen Kampagne »Find yourself in Finland – Trust the Wilderness« will Visit Finland den Norden des Landes als Sommerreiseziel promoten. Die auf drei Jahre angelegte Kampagne stellt die Schönheit Lapplands im Sommer in den Mittelpunkt. Bisher hauptsächlich als Winterreiseziel bekannt, bietet die Region auch im Sommer zahlreiche Aktivitäten und Erlebnisse. Sieben davon präsentiert Visit Finland zum Start der neuen Kampagne. Beim Solstice Festival, zum Beispiel, tanzen Musikbegeisterte zu den Klängen nationaler und internationaler Künstler auf dem Gipfel eines Fjälls. Beim River Rafting im Oulanka-Nationalpark können die Besucher in einem Schlauchboot die Stromschnellen hinunter flitzen. Golfer können in Levi auf den Fairways Rentiere antreffen. Und in der Nähe von Rovaniemi gibt es einen »Weihnachtsmann-Golfplatz«, der von frei herumlaufenden Rentieren bevölkert wird. [Weitere Infos hier.](#)

SEI BESSER INFORMIERT

JETZT REGISTRIEREN



[QATARSPECIALIST.QA](https://qatarspecialist.qa)

WERDE
EIN



FREMD GELESEN: WAS ANDERE MEDIEN BERICHTEN

Kommt die Flugscham wieder?

TAGESSPIEGEL Auf die Nachholphase der Pandemie wird eine Bewusstseinsphase folgen, in der den Reisenden die Konsequenzen des Fliegens klar werden, meint ein Experte. [> Zum Artikel](#)

Mehr Respekt an Bord, bitte!

CRUISETRICKS Carnival Cruise Line geht in die Offensive: Die US-Reederei stellt proaktiv und deutlich klar, dass schlechtes Benehmen und Gewalt an Bord inakzeptabel sind. Im Interesse der großen Mehrheit der Urlauber an Bord müssten Passagiere, die sich nicht an die Regeln halten, mit harten Konsequenzen rechnen, stellt die Reederei klar. [> Zum Artikel](#)

Nepal will Wanderer nicht mehr allein in den Himalaya lassen

SÜDDEUTSCHE In Nepal dürfen Touristen bald nur noch mit einem lokalen Bergsteiger oder Gepäckträger im Himalaya wandern gehen. Die neue Regelung gelte ab April. [> Zum Artikel](#)

Schlussmachtrend Quiet Dumping

UTOPIA Nach Quiet Quitting und Quiet Firing zieht nun der Begriff Quiet Dumping durch die Medien. Dabei geht es um einen Schlussmach-Trend, der für Betroffene besonders schmerzhaft sein kann. [> Zum Artikel](#)

Hotelschnäppchen entpuppen sich oft als Abzocke

SÜDDEUTSCHE Wer bei der Internetsuche nach einem bestimmten Hotel auf einen hochattraktiven Zimmerpreis stößt, sollte besser einen Bogen um das Angebot machen. [> Zum Artikel](#)

Kann denn Luxus in der Serengeti Sünde sein?

FAZ Die Grumeti Lodge ist ein wahr gewordener Traum: Sie liegt bildschön in der Serengeti und ist der perfekte Ausgangspunkt für Safaris. Und Löwen sieht man garantiert. [> Zum Artikel](#)

Notre-Dame soll Ende 2024 wiedereröffnet werden

ZEIT Gut fünfeinhalb Jahre nach dem verheerenden Brand in Notre-Dame soll die Kathedrale in Paris wieder öffnen. Noch 2023 wird wohl ein rekonstruierter Turm sichtbar werden. [> Zum Artikel](#)

Inflation erfasst die Reisebranche: Ist der Urlaub noch finanzierbar?

CAPITAL Reiseexperte Markus Heller erklärt, worauf es bei der Urlaubsplanung ankommt, wo die Preissteigerungen hoch sind und warum die Pauschalreise ihr Comeback feiert. [> Zum Artikel](#)

ZITAT DER WOCHE

»Die deutschen Reiseweltmeister sind wieder da – und die Welt freut sich auf die Reisenden aus Deutschland. Wir haben auf der ITB viele sehr gute Gespräche geführt – unter anderem mit Klassikern wie der Türkei oder Spanien – aber auch mit Newcomern, wie Usbekistan oder Saudi-Arabien.«



NORBERT FIEBIG,
Präsident des Deutschen
Reiseverbands

Foto: DRV

TV-TIPP DER WOCHE: DAS EMPFIEHLT DIE REDAKTION



Foto: iStock

Die Schönheit Afrikas von oben

ARTE-Doku Am Samstag, den 18. März um 20:15 Uhr gibt es einen besonderen TV-Tipp der Redaktion: Afrika gesehen aus einer Perspektive wie nie zuvor. Mit Hilfe einer Kombination von Satellitenbildern, Luftaufnahmen und CGI präsentiert diese einmalige Reise in Spielfilmlänge die spektakulärsten Gebirge, Gewässer und Städte des Erdteils auf eine nie dagewesene Art und Weise.

ZAHL DER WOCHE

4 %

der Kunden in der Business Class und drei Prozent in der Economy bezahlen für einen Ausgleich ihrer Emissionen.

Bereits kurz nach der Einführung der »Green Fares« vermeldet die Lufthansa einen Erfolg: Der Anteil der Kunden, die ihre flugbezogenen CO2-Emissionen freiwillig kompensieren, steigt deutlich, wie Lufthansa-Vorstandsmitglied Christina Förster auf der ITB in Berlin sagte.

TV-TIPP DER WOCHE 02

Oman: Oase des Orients

ARTE Donnerstag, den 23. März, um 20:15 Uhr (ARD-alpha). Die Rundreise durch den Oman führt durch eine grandiose Landschaft: Von der Region Maskat in die Berge des Djabal Akhdar und durch die Sayq-Hochebene bis zur Oasenstadt Nizwa.



Foto: iStock

Busfahrer:in



Touristischer
Einkäufer (m/w/d)
Bade-/Rundreisen



Officemanagement
(M/W/D)



Touristikfachkräfte
für unsere Reisebüros
(m/w/d)



Teamleitung
Flugservice (m/w/d)



Touristikerin
(m/w/d)



Zielgebietsleiter (m/w/d)
Einkauf Eigenanreise



Reiseexperten
(m/w/d)



Reiseexperte
(m/w/d)



Reiseexperten
(m/w/d)



(Junior-)
Produktmanager
(w/m/d) für Südostasien



Trainee Touristischer
Einkauf / Produkt-
management (m/w/d)

ReisenAKTUELL.COM

Tourismuskauffrau/
Reiseverkehrs-
kauffrau (m/w/d)

TUI Reisecenter P.Ennulat &
B.Nönneke GmbH

Mitarbeiter
Hoteldisposition/
Produkt-
abwicklung (m/w/x)

Express Travel
International GmbH

PR (Junior) Berater
(m/w/d) oder
Marketing (Junior)
Manager (m/w/d)

BZ.COMM GmbH

BUSINESS
DEVELOPMENT
ANALYST (M/W/D)

DER Touristik
Deutschland GmbH

CORPORATE
FRONT OF HOUSE
MANAGER (M/W/D)

DER Touristik
Deutschland GmbH

CONTRACTING
MANAGER (M/W/D)

DER Touristik
Deutschland GmbH

GEBIETSLEITER
(M/W/D) BADEN-
WÜRTTEMBERG

DER Touristik
Deutschland GmbH

PRODUCT
MANAGER (M/W/D)
MEDITERRANEAN
WEST

DER Touristik
Deutschland GmbH

PRODUCT
SPECIALIST
(M/W/D) DELUXE

DER Touristik
Deutschland GmbH

Junior
Hoteleinkäufer
(m/w/d) Eigenanreise

ReisenAKTUELL.COM

easy
boarding

next stop: dein Traumjob.

Sie sind auch noch auf
der Suche nach Personal
im Tourismus?

Sprechen Sie uns an!

